



ADVERTORIAL

BCV AMC Access360: ein einziger digitaler Zugang für das Lebenszyklusmanagement Ihrer aktiv verwalteten Zertifikate

AMC, kurz für Actively Managed Certificates, sind Strukturierte Produkte, mit denen sich die Performance eines aktiv verwalteten Portfolios nachbilden lässt. Sie verbiefen, ähnlich wie ein Fonds, die Anlagestrategie eines Vermögensverwalters, sind dabei jedoch kostengünstiger und bieten eine geringere Eintrittsschwelle. Der Hauptunterschied besteht darin, dass anstelle von Fondsanteilen ein von einer Bank aufgelegtes Zertifikat erworben wird. AMC richten sich an unabhän-

gige Vermögensverwalter, Banken und unabhängige Finanzberater, die als AMC-Verwalter fungieren. AMC sind seit einigen Jahren sehr gefragt. Ihr Erfolg erklärt sich daraus, dass sie es den Vermögensverwaltern ermöglichen, effizient, schnell und kostengünstig Anlagestrategien für ihre Kunden umzusetzen. Die BCV hat ihr Angebot in diesem Segment stark ausgebaut und zählt mittlerweile zu den führenden AMC-Emittentinnen der Schweiz.

Der administrative Aufwand und die Menge der zu bearbeitenden Informationen nehmen

«Die BCV hat ihr Angebot in diesem Segment stark ausgebaut und zählt mittlerweile zu den führenden AMC-Emittentinnen der Schweiz.»

heutzutage immer grössere Ausmasse an. Die BCV hat daher Lösungen ausgearbeitet, die den Alltag ihrer Kunden vereinfachen, damit sie sich voll und ganz auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Dazu gehört die eigens entwickelte Webplattform BCV AMC Access360, die auf die wachsenden Anforderungen in Sachen digitales Benutzererlebnis ausgelegt wurde. Die BCV stellt diese Plattform allen Verwaltern von BCV-Zertifikaten kostenfrei zur Verfügung.

Besonderheiten von BCV AMC Access360

Die Webplattform BCV AMC Access360 bietet AMC- Verwaltern einen einzigen zentralen Zugang zu all ihren Zertifikaten. Sie behalten damit während des ganzen Produktlebenszyklus stets den Überblick über die Zertifikate, die sie verwalten, und können ihre Strategie durch Umschichtungen eigenständig, schnell und komplett digital umsetzen.

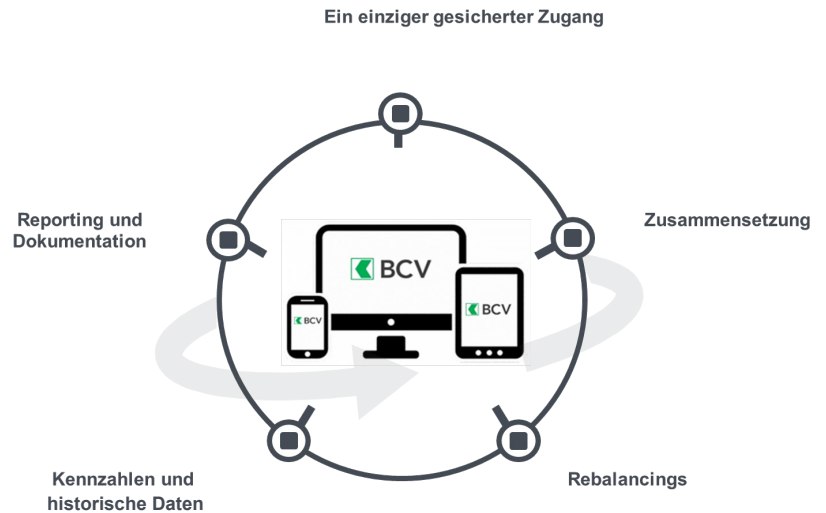
In BCV AMC Access360 stehen den Verwaltern zahlreiche Funktionen zur Verfügung. Sie haben dort die aktuelle und vergangene Zusammensetzung der Zertifikate im Blick, können die Performance-Entwicklung veranschaulichen und individuelle Performance-Berichte mit ihren persönlichen Kommentaren generieren.

BCV AMC Access360 bietet ein einfaches und intuitives Interface, über das Rebalancing-Aufträge direkt an das Team für Strukturierte Produkte des BCV-Tradingfloors geschickt werden können. Konkret bedeutet das für die AMC- Verwalter, dass sie beispielsweise ganz einfach einen Basiswert aus den wichtigsten Anlageklassen (Aktien, ETF, Fonds, Obligationen, Währungsabsicherungen und Futures) hinzufügen oder löschen, die Gewichtungen der Basket-Komponenten verändern und den passenden Auftragsstyp auswählen können.

Eine Plattform, die sich stetig weiterentwickelt

Um den sich verändernden Anforderungen der Verwalter gerecht zu werden und stets

GRAFIK 1: BCV AMC ACCESS360



eine optimale User Experience zu bieten, investiert die BCV regelmässig in die Weiterentwicklung des Tools. Für Ende Jahr sind verschiedene Neuerungen geplant. So sollen die Verwalter unter anderem die Möglichkeit erhalten, umfassende Berichte zu den in einem bestimmten Zeitraum angefallenen Transaktions- und Verwaltungsgebühren zu generieren und die gesamte Transaktionshistorie abzurufen. Sie werden ausserdem ihre Zertifikate neu mittels verschiedener Verwaltungsmethoden verwalten können, d. h. entweder anhand des «Fondo Management»-

Des Weiteren plant die BCV, das bestehende Tool BCV AMC Select360 in die Plattform zu integrieren. Dabei handelt es sich

«BCV AMC Access360 bietet ein einfaches und intuitives Interface.»

um ein Anlage-Tool zur systematischen und quantitativen Aktienselektion anhand von Faktoren wie Dividend Yield, P/E-Ratio und Momentum. ■

«Die BCV stellt diese Plattform allen Verwaltern von BCV-Zertifikaten kostenfrei zur Verfügung.»

Ansatzes, der dem eines klassischen Anlagefonds ähnelt, oder anhand eines auf den Zielgewichten basierenden Ansatzes. Mit dem «Fondo Management»-Ansatz sind die Verwalter bei Rebalancing-Aufträgen flexibler und haben Zugang zu bestimmten Anlageklassen, die eine hohe Mindestanlage erfordern, wie Obligationen und institutionelle Fonds.



Erwin Naescher, Head Sales Structured Products, BCV



Stefan De Bellis, Structured products trader - AMC specialist BCV